

Protokoll Elternratssitzung 27.2.2019
Beginn 19.30 Uhr Ende 21:30 Uhr

1.) Bericht der Schulleitung:

a) Hausaufgabenkonzept

Die Änderungen wurden akzeptiert und auf der Lehrerkonferenz wurde das Hausaufgabenkonzept genehmigt. Nun muss es noch auf der nächsten Schulkonferenz beschlossen werden

b) Kollegium

Frau Moreau hat zum 31.1. die Schule verlassen.

Herr Steinkamp hat sein Referendariat beendet und ist nun an unserer Schule als Grund- und Sonderschulpädagoge tätig.

Frau Schlüter geht nach den Märzferien in den Mutterschutz, Frau Averdam-Reinke übernimmt interimsmäßig ihre Klasse, bevor Herr Schönefeld zum Sommer die 3a übernimmt.

c) Investitionen in die Schule

Schulhof, Vorschule und Turnhalle sind im Gespräch am 25.2. folgte eine Begehung

d.) guter Ganzttag

Die Mittel wurden bewilligt. Frau Pieper und Frau Rohling betreuen das Projekt weiterhin.

e.) Schulgeld

das Schulgeld wird auf alle Schulen solidarisch verteilt. 2,88 Stellen an der KSB werden aus dem Schulgeld finanziert.

f.) Herr Ralla

Die Schulleitung darf keine Auskunft geben, da noch ein schwebendes Verfahren existiert.

2.) Essenssituation

Frau Michels-Geisler hat eine Umfrage zum Essen gestartet und die Auswertung vorgestellt.

Diese ist nicht ganz positiv und ganz negativ ausgefallen.

Es wurde ein Wechsel des Caterers vorgeschlagen, die Mehrheit der hat diesen Vorschlag jedoch erst einmal abgelehnt.

Wiedervorlage des Themas im Dezember, um bei einem eventuellen Wechsel Kündigungsfristen einzuhalten.

Ferner wird aus den GBS Mitteln eine Küche für die Nachmittagsbetreuung finanziert.

Es ist geplant, diese im Werkraum einzubauen (Teilnutzung).

3.) Bericht Frau Moldenhauer, Erzbistum Abteilung Immobilien und Bau

Der Fußballplatz wird, entgegen aller Zusagen auf der ER Sitzung im Oktober 2017, nicht neugestaltet.

Frau Moldenhauer wusste nichts von der Zusage, die uns Herr Hoch, Leitung Abt. Immobilien und Bau, auf der ER Sitzung im Oktober 2017 gegeben hat.

Ferner sind die Mängel, die seit 2 Jahren bekannt sind, noch immer nicht beseitigt:

a.) Pausenglocke funktioniert nicht.

Kinder, die sich auf dem Fußballplatz aufhalten kommen deswegen zu spät zum Unterricht.

b.) Beleuchtung am Fahrradstand nicht vorhanden

c.) Lamellen im Neubau nicht funktionsfähig. Kinder und Lehrer werden geblendet.

Unterricht daher nur eingeschränkt möglich, Smartboard kann nicht genutzt werden.

Die Eltern haben sich bereit erklärt, selbst Vorhänge anzubringen, damit endlich einwandfreier Unterricht stattfinden kann.

Den Klassen 2b und 2d wird zugesichert, dass, sollte sich bis zum Ende der Frühjahrsferien keine Lösung mit dem Erzbistum gefunden haben, der Schulverein einspringt, um einen reibungslosen Unterricht zu gewährleisten.

Frau Pax-Frauen soll „erneut“ die Mängel an Frau Moldenhauer übermitteln.

Die Sanierung der Vorschulräume und der Turnhalle soll laut dem vorläufigen Plan bis 2020 erfolgen.

Das neue Bauvorhaben der Schule soll in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro PBR erfolgen.

PBR hat alle Gewerke unter einem Dach. Zudem soll ein Standortteam aus Schulleitung, Bauabteilung und Elternvertretern gebildet werden, welches die Planung und den Bau begleitet.

Aus dem ER haben sich hierfür Frau Sellenschlo, Frau Herbst und Herr Rosinski angeboten, Die Elternvertreterin der 0c, Frau Federova ergänzt das Team.

4.) Sponsorenlauf 2019

Vorschlag der Eltern:

Der Erlös des diesjährigen Spendenlaufs soll in die PC Räume investiert werden. Muss in der Lehrerkonferenz besprochen werden.

5.) Fehlende Kindersitze in den gelben Bussen

Frau Pax-Frauen war diese Situation nicht bewusst. Sie wird für die Anschaffung der Kindersitze sorgen.

6.) Trägerschaft GBS

Die GBS befindet sich zurzeit in der Trägerschaft von St. Marien. Der Kirchenvorstand hat gebeten, die Trägerschaft an das Erzbistum Abt. Schule/Hochschule abzugeben. Die Anfrage läuft aktuell noch und es gibt keinen endgültigen Bescheid.

Ferner haben Herr Dr. Haep, Leiter Abt Schule/Hochschule und Frau Dr. Hutmacher, Schulaufsicht, zum entsprechenden Thema ein Gespräch mit Frau Pax-Frauen geführt und die Leitung für den 01.08.2020 geplant.

Frau Pax-Frauen hat bereits mit allen MitarbeiterInnen der GBS Mitarbeitergespräche geführt. Unabhängig von der offiziellen Freigabe beginnt die Verzahnung schon jetzt. Im Moment verstärkt ein Mitarbeiter der GBS den Frühdienst und den Vormittag.

Sofern die Trägerschaft an das Erzbistum übergeben wird, können die Mitarbeiter nicht, wie zurzeit noch praktiziert in der GBS und der Kita tätig sein, das erfordert entsprechend einige Umstellungen und Änderungen der Verträge. Mitarbeiter der GBS dürfen max. 25 Std/Woche Verträge erhalten.

7.)

Die Lehrer und die GBS machen am 7.8. eine gemeinsame Fortbildung, Thema: Umgang mit schwierigen Kindern

Am 26.4. ist die GBS geschlossen.

Die nächste Elternratssitzung ist am Mittwoch, 24.4. um 19.30 Uhr im Lehrerzimmer

Für das Protokoll

Kathrin Herbst

Sara Sellenschlo